



## Der beste aller Samstage - wir sind wieder da!

Es ist doch immer wieder unglaublich, wie schnell ein Jahr vergeht. Noch vor ein paar Tagen haben wir eingekauft, Pläne gemacht, Erinnerungen aufgewärmt, waren nervös vor unserem allerersten Ferienlager, dem ersten Mal Ameland - und heute ist es als wären wir nie weg gewesen.

Sicher, die Anreise zu unserer Lieblingsinsel war wohl noch nie von so viel Bängen begleitet als in diesem Jahr: Nicht nur, dass es ein „Busproblem“ gab (der Bus war schon auf dem Weg nach Holwerd um uns abzuholen), auch eine sehr lange Etappe ohne Pipipause ließ schon Zweifel aufkommen ob wir überhaupt auf Ameland ankommen würden. Doch als uns dann die frische Nordseebrise um die Nase

wehte und die Sonnenbrillen ausgepackt wurden, da wurde auch dem letzten klar: Es geht wieder los, wir sind wieder da! Schon vor dem Abendessen war der Hof komplett bevölkert, die neue Musikanlage tat zuverlässig ihren Dienst und die neue Küchenfee Svenja bestand ihre Feuerprobe mit Bravour. Und jetzt, wird sich so mancher fragen? Ist es denn so toll wie wir alle gedacht haben? Werden wir so viel Spaß haben, wie wir gehofft haben? Werden wir



Freunde finden, uns streiten und vertragen? Werden wir in zwei Wochen als große Familie nach Hause fahren?

Keine Ahnung, aber alle Zeichen stehen auf Spaß, für die besten zwei Wochen des Jahres 2017! *Euer Betreuerteam*



## Sommer, Sonne, Strand

Nach dem anhaltenden westfälischen Regenwetter in der Heimat traute so manch ein Lagerkind den eigenen Augen nicht, als es beim Aufstehen am Sonntag von strahlendem Sonnenschein begrüßt wurde. „Ich dachte ich träume noch!“ schmunzelt Jaycee.

Nach einem ausgiebigen Frühstück gab es daher einen Ansturm auf die Sonnenmilchflaschen und dann ging es auch schon los: Endlich das Meer begrüßen! So früh wie die Ahlener Mädels hatte es kaum einen anderen Urlauber aus dem Haus getrieben, sie hatten den Strand fast für sich ganz allein. Da flogen die Schuhe

nur so durch den Sand, und dann ab ins Wasser - zumindest mit den Füßen. Denn warm genug zum Schwimmen war es leider nicht. Die nette Vermittlerin Frau Metz prophezeit für Dienstag jedoch 27 Grad und Sonne - und die muss es ja schließlich wissen. „Wir haben bei der Küche eine Extraration Wasser geordert um uns auf die Hitzewelle vorzubereiten“, berichtet Lagerleitung Anki zufrieden. Eine kam jedoch auch gestern schon ins Schwitzen: Oberliga-Handballerin Sina trainiert für den nächsten Lauftest - und das auch im Ferienlager. Da sagen wir: Respekt!



# Info-Seite

## Tagesplan

**Montag, 14.08.**

08:30 Uhr Wecken  
 09:00 Uhr Frühstück  
 10:00 Uhr Dorf-Wort  
 12:30 Uhr Mittagessen  
 15:00 Uhr Stationslauf  
 18:30 Uhr Abendessen  
 20:00 Uhr Mario Kart  
 22:00 Uhr Nachtruhe

## Dienste

Küche: Die Dschinnis  
 Fegen: 9 Wünsche  
 Toiletten: Cave of Wonder

## Das Wetter - bitte schön!

Mo, 14.08.  
morgen

max 21°  
min 14°



Vormittag



Nachmittag



Abend/Nacht

☀ 4 Std.

⬆ 40 %

15.08.  
Dienstag

max 21°  
min 17°



Vormittag



Nachmittag



Abend/Nacht

☀ 4 Std.

☂ 50 %

16.08.  
Mittwoch

max 21°  
min 16°



Vormittag



Nachmittag



Abend/Nacht

☀ 13 Std.

⬆ 30 %

## Lager-Ranking

Gruppenwertung

1. ???
2. ???
3. ???

Einzelwertung

1. ???
2. ???
3. ???
4. ???
5. ???
6. ???

## Wachturm

Lagerwache:  
 Judi & Franzi  
Nachtwache:  
 Anka & Thea

Juliana



Jana



Kinder



Abonnenten



## Nachrichten aus aller Welt

„Hallo Mama, hallo Papa!  
 Ich hoffe es geht euch gut. Die erste Nacht war gut, aber die Großen haben bis 23:00 Uhr (!) geredet!

Ich vermisse euch, ich will Bennett wiedersehen.

Bald komme ich nach hause! :)

Eure Juliana“

Hallo zuhause, ich sende euch viele liebe Grüße und vermisse euch nur ein bisschen! ;-) Heute hatte ich ein bisschen Heimweh, aber die anderen Betreuer haben mich schnell getröstet.

Schickt mir bitte noch ein bisschen Taschengeld!

Eure Jana

Hier könnte euer Gruß stehen! Schickt einen Gruß über den Lager-Briefkasten und lasst ein Foto von euch machen!

Liebe Eltern und Daheimgebliebene!

Hier könnte Ihr Gruß stehen! senden Sie einfach ein Bild und einen kleinen Gruß an [maedchenlager.Ameland@gmail.com](mailto:maedchenlager.Ameland@gmail.com)

PS: Auch Betreuer freuen sich über Grüße von zuhause!



# Insel-News

## Witz des Tages



Wieviele Bauern müssen in Ostfriesland zusammenarbeiten, um eine Kuh zu melken? – Neun! Einer hält das Euter und acht heben die Kuh rauf und runter.

## Schon gewusst?

Die drei Balken auf dem Ameländer Wappen symbolisieren drei Balken, die die Ameländer der Geschichte nach von der Nachbarinsel Terschelling gestohlen haben um daraus einen Galgen zu bauen.

Ein bekannter Reim lautet: „De Amelander schalken, stalen eens 3 balken, des avond in de maneschijn, daarom zal dir hun wapen zijn.“

## INSELKÜCHE

MORGENS  
KINDERMUND HAT  
FRÜHSTÜCK IM MUND

MITTAGS  
PASTA BOLOGNESER ART  
AMELÄNDER MONTAGSPUDDING

ABENDS  
AMELÄNDER BROTZEIT-PLATTE

## Let's dance - Hit der 90er neu aufpoliert

Am Sonntagabend wurde es laut im Ahlener Lager: Mit dem Lager-tanz packten die tanzversierten Betreuerinnen ein weiteres Highlight des Programms aus.

Und auch die Mädels erwiesen sich als äußerst rhythmusstark. Einzig Die beiden Küchenfeen klagten ein wenig: „Wir können mit unseren Kochlöffeln in der Hand einfach so schlecht tanzen“, beklagte sich Katha, „damit ist es sehr schwer bei den schwierigen Figuren das Gleichgewicht zu halten. Und noch eine hatte Probleme: Gardetänzerin Jana ist im Training, aber so komplizierte Schrittfolgen bringen die Betreuerin doch schnell an ihre Grenzen: „Ich hatte mir das alles einfacher vorgestellt“, stöhnt sie schon nach dem ersten Vor-



tanzen, „aber das hier ist nur was für echte Profis.“

Den Kindern machte die Choreographie deutlich weniger Schwierigkeiten. Binnen kürzester Zeit tanzte das ganze Lager synchron zu den Klängen von „1001

Arabian Nights“ von den Chips über die Wiese. Und auch die Eltern zuhause konnten beim Tanzmarathon mitmachen. Die erste Video-Live-Übertragung von der Insel startete pünktlich mit dem Programm-Start.